

LOVE in ACTION

Internationales Porno - Magazin



Nr.
31 Deutsch • English • Français • Nederlands

Love in Action

Nr. 31

Titanus Verlag GmbH.
Postfach 2902, Kapitän-Wagner-Str. 4
7990 Friedrichshafen 2
Erscheint alle 3 Monate
Verkauf an Jugendliche verboten!
Druck: OZ-Druck- und Verlags-GmbH.
Postfach 1480, 7888 Rheinfelden

© 1983 Copyright by Titanus Verlag
Printed in W.-Germany
Imprimé en Allemagne

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Dias wird keinerlei Haftung übernommen. Eine Rücksendung erfolgt nur, wenn Rückporto beiliegt.

Alleinauslieferung:
Z.B.F. GmbH
6200 Wiesbaden-Schierstein
Schoßbergstraße 23

INHALT:

Der Staubsaugervertreter

Seite 3

Der Vierte im Bunde

Seite 32

Ein müdes Ehepaar

Seite 52

Der Staubsauger-Vertreter

Ich bin das, was man eine „grüne Witwe“ nennt. Den ganzen Tag bin ich zu Hause, halte alles in Ordnung, koche und putze, bis mein Mann am Abend nach Hause kommt. Das ist einerseits sehr angenehm, andererseits hätte ich schon manchmal Wünsche und Träume, die ich mir nicht erfüllen kann. Ich kann nicht einfach weggehen, mich vielleicht sogar mit einem anderen treffen, mein Mann hätte etwas dagegen, und – meine Nachbarn passen höllisch auf. Aber letzte Woche ist mir eine Geschichte mit einem Staubsauger-Vertreter passiert, die war so irre und gleichzeitig schön, daß ich sie sofort noch einmal erleben möchte.

I am what we call a “green widow”. I am at home all the day, clean the rooms, cook and tidy up until my husband comes back in the evening. I like what I do but sometimes I have dreams and desires which I can't realize. I cannot go out, perhaps to meet another man for my husband wouldn't agree and – my neighbours watch me all the day. But last week a story happened with the agent of the vacuum cleaner, a story so mad and exciting which I at once would live again.

Je suis ce qu'on appelle une «veuve verte». Toute la journée je suis à la maison, la tient en ordre, fait la cuisine jusqu'à mon mari rentre à la maison le soir. C'est parfois très agréable, mais de temps en temps j'ai des désirs et des rêves que je voudrais vivre. Je ne peux pas simplement quitter la maison, peut-être même pour rencontrer un autre, mon mari ne serait pas d'accord et – mes voisins surveillent chaque pas. Mais la semaine dernière une drôle d'histoire avec un représentant pour aspirateurs se passait qui était si folle et belle que j'aimerais la vivre encore une fois.

Ik ben dat, wat men een „groene weduwe“ noemt. Ik ben de hele dag thuis en ben aan het koken, schoonmaken totdat mijn man naar huis komt. Op de ene kant is het wel mooi, maar aan de andere kant heb ik wel eens wensen en dromen die ik niet kan vervullen. Ik kan niet eenvoudig weggaan en iemand anders gaan ontmoeten. Daar heeft mijn man iets op tegen en de buren passen erg op. Maar vorige week is er iets gebeurd met een vertegenwoordiger en het was zo heerlijk, dat ik het nog een keer wilde beleven.





Es läutete an der Tür, ich glaube, es war etwa 11 Uhr morgens. Das konnte nur die Nachbarin sein. Ich dachte mir gar nichts weiter und öffnete ungeniert, bekleidet nur mit meinem schwarzen Nighty, das ich tagsüber meist trage. Draußen stand ein Mann, ein gutaussehender Mann.

Somebody rang the bell at eleven o'clock. I thought it would be the woman from next door. So I opened without hesitations although I only was dressed with the black nighty I always wear during the day. There was a man, a good-looking man.

On sonnait à la porte contre onze heures du matin. C'était sûrement ma voisine. Ainsi j'ai ouvert la porte seulement vêtue avec le noir nighty que je porte pendant la journée. Un homme était dehors, un bel homme.

Om. 11 uur ging de deurbel. Dat kan alleen maar de buurvrouw zijn. Meteen maakte ik de deur open alleen maar gekleed in een zwart nighty, die ik overdag meestal draag. Buiten stond een goed uitziende man; een vertegenwoordiger van stofzuigers.

Und der versuchte, mir einen Staubsauger anzu-drehen. Ich konnte es gar nicht verhindern, daß er reinkam und mir die Vorzüge seines Gerätes in den schönsten Worten schilderte. Er redete so auf mich ein, daß ich nach dem ersten Schreck ganz vergaß, daß ich ja kaum bekleidet war. Und dann, ich las gerade die Kaufbedingungen, kniete er vor mir und umarmte mich.

He tried to sell a vacuum cleaner. He entered and informed me about the advantages of this instrument. He was so good that after the first fright I forgot that I nearly was naked. But when I was reading the conditions of purchase he knelt down and embraced me.

Il essayait de me vendre un aspirateur. Je ne pouvais pas l'empêcher d'entrer pour me montrer les avantages de l'instrument. Il était si habile que j'oubliais très vite que je n'étais guère habillée. Quand j'étais en train de lire les modes de payement il mettait ses bras autour de moi.

Meteen probeerde hij me een stofzuiger te ver-kopen. Ik kon het helemaal niet verhinderen, dat hij naar binnen kwam. Hij was zo goed op me in aan het praten dat ik helemaal vergat dat ik bijna niets aan had. Toen ik dan de gebruiksaanwijzing aan het lezen was, ging hij voor me knielen en omarmde me plotseling.



Ich war zuerst völlig perplex und starrte ihn fassungslos an. Sein Gesicht war gut, er gefiel mir — warum eigentlich nicht, dachte ich plötzlich. Er schien meinen Umschwung gemerkt zu haben, denn er zog ohne Umschweife seine Jacke aus. Als er wieder vor mir kniete, hatte ich das Nighty gehoben und meine Schenkel leicht gespreizt.

At first I was totally flabbergasted and stared at him. I liked his face and himself — why not, I thought. He seemed to have remarked my change of mind for he took off his jacket. When he knelt down again I had straddled my legs.

D'abord j'étais complètement stupéfait et le regardais fixement. Il avait un beau visage, il me plaisait — pourquoi pas. Il sembla avoir remarqué que j'avais changé d'avis car il enleva son veston. Quand il se mit à nouveau aux genoux devant moi j'avais glissé en haut le nighty et avais écarté les cuisses.

Ik was erg perplex en keek hem verbaasd aan. Waarom eigenlijk niet dacht ik bij me zelf. Hij scheen het gemerkt te hebben, want hij trok meteen mijn jas uit. Toen hij weer voor me ging knielen had ik mijn nighty omhoog getrokken en mijn dojen een beetje gespreid, zodat hij gemakkelijker aan mijn spleet kon komen.



„War es das, was Sie wollten?“ fragte ich provozierend und fühlte, wie seine brennenden Augen auf meinen winzigen Dreieckslip starrten. Er schluckte hörbar, und auch ich fühlte plötzlich die Gier und die Geilheit auf einen Mann in mir aufsteigen. Ich spreizte meine Beine noch weiter. „Bedienen Sie sich ruhig, oder ...“ weiter kam ich nicht, da spürte ich schon seine zarten Finger an meiner empfindlichen Pussi. Ah, hatte ich dieses Gefühl lange vermisst, das Gefühl von einer fremden Hand erregt zu werden.

“What it that what you did want?” I asked and felt his burning eyes at my tiny black pants. He swallowed and I also felt the greed and passion for this man mounting in me. I straddled my legs still more. “Make what you want ...” In this moment I felt his tender fingers at my sensible cunt. Ah, I had longtime missed this feeling to be excited by an unknown hand.

«C’était ça ce que vous vouliez?» je demandai d’une manière provocatrice en sentant comment ses yeux regardaient fixément sur mon triangle. Je l’entendais avaler et moi aussi, je sentais soudain la lubricité et la volupté monter en moi. J’écartai mes cuisses encore plus. «Servez vous tout simplement, ou ...» Dans ce moment je sentis déjà ses doigts tendres à ma moule sensible. Ah, cette émotion m’avait manqué depuis longtemps — d’être excitée par une main inconnue.

Ik keek hem uitdagend aan en ik voelde hoe hij met een hete en geile blik op mijn kleine driehoekige slip aan het staren was. Plotseling wilde ik hem hebben. Ik spreidde mijn dijen nog meer en dan voelde ik zijn vingers al aan mijn gevoelige spleet. Oh, ik heb dat heerlijke gevoel al lang weer vergeten om door een vreemde man aan mijn spleet te worden bewerkt.





Er war vorsichtig und einfühlsam. Behutsam schob er den winzigen schwarz-silbernen Slip zur Seite und öffnete die empfindlichen Schamlippen, bis er meinen dicken Kitzler und mein feuchtes Loch sehen konnte. Zart strich er durch die Spalte, und ich fühlte, wie die Geilheit in mir hochstieg, wie ich scharf wurde und ihn jetzt und sofort haben wollte. Leise begann ich zu stöhnen, und mein Unterleib zuckte. Ich wollte dieses Gefühl, von einem fremden Mann genommen zu werden, wieder einmal genießen.

He was careful and tender. Skilfully he spread out my wings of the vulva until he could see my thick clitoris and the opened cunny-hole. He passed his fingers through my cunt and I felt how I got lecherous and greedy, I wanted to get him at once. I began to moan and my belly began to palpitate. I once again would enjoy this feeling to be taken by a stranger.

Il fut prudent et habile. Doucement il glissa de côté le slip et soigneusement ouvrit mes lèvres de la vulva jusqu'il pouvait voir mon clitoris et la figue humide. Tendrement il glissa la main à travers la moule et je sentis que je devenais lubrique et que je ne pouvais plus attendre. Doucement je commençai à gemir et mon abdomen trembla. Formidable, cette émotion d'être pris par un inconnu.

Hij was erg voorzichtig en erg lief. Dan schoof hij de slip opzij, trok de schaamlippen uit elkaar, totdat hij mijn klitoris en mijn opening kon zien. Hij wreef er zacht over en ik voelde dat ik steeds geiler werd. Ik begon zacht te kreunen en mijn onderlijf beefde. Ik wilde weer ervan gaan genieten hoe heerlijk het is om door een vreemde man te worden geneukt.

Er war ein Kenner. Die Art, wie er über meinen Kitzler strich, wie seine Finger meine Spalte öffneten, war gekonnt und wahnsinnig aufreizend. Ich spürte die Hitzewellen, die meinen Körper durchfluteten, und in Gedanken stellte ich mir schon jetzt seinen Schwanz vor, wie er in mich eindringen und mich ficken würde, bis ich schreiend zum Orgasmus kam. Das war genau das, was ich nach den 5 Ehejahren mit meinem Mann vermisst hatte, die Leidenschaft, die Gier und das wilde Verlangen.

He was an excellent lover. The manner to caress my clitoris, to open my cunt was good and very exciting. I felt hot thrills running over my back and imagined his tool which would penetrate into my hole and fuck me until I shoutingly would fall in ecstasy. That was what I had missed since the five years I was married — the passion, the greed, the hot desire.

Il était un connaisseur. La manière de caresser ma cliquette et d'ouvrir ma moule était efficace et très excitant. Je sentis des vagues chaudes sur mon corps et imaginai son braquemard, comment il pénétrait dans mon con et me baiserait jusqu'à je tomberais en orgasme. C'était exactement cela ce que me manquait après cinq ans de mariage, la passion, l'avidité, le désir sauvage.

Hij scheen lekkerbek te zijn naar de manier hoe hij mijn klitoris aan het bewerken was. Ik voelde de koude en hete rillingen over mijn rug lopen. In gedachte stelde ik me zijn pik al in mijn natte spleet voor, totdat ik dan schreeuwend klaar zou komen. Dat was dat wat ik in de 5 echtjaren heb gemisd, nml. het hete en geile verlangen om door een man wild en heet te worden geneukt.





Plötzlich versenkte er seinen Kopf zwischen meine Schenkel, und dann spürte ich auch schon seinen heißen Atem, seine feuchte Zunge, die durch meine Votze glitt, und die mich noch mehr erregte. Ich hätte laut aufschreien können vor Lust, am liebsten hätte ich gejubelt, „fick mich – fick mich doch sofort...“ statt dessen umarmte ich ihn und begann ihn auszuziehen. Ich wollte ihn einfach spüren, seine Haut fühlen, seinen Schwanz sehen. Er war zärtlich und geil, und während ich ihn auszog, umarmte er mich, küßte er meinen Körper ununterbrochen.

Suddenly he pressed his face against my cunt and I felt his warm breath and his hot tongue passing between my wings of the vulva. I loudly moaned and gasped with lechery, I'd have liked to cry 'fuck me – fuck me at once ...', but I only embraced him and began to peel him off. I would feel him, his skin and of course I would see his penis. He was tender and randy and while I was taking off his clothes he permanently embraced and kissed me.

Soudain il pressa sa tête entre mes cuisses et je sentis son haleine chaude et sa langue qui passa à travers ma moule et m'excitait tant. J'aurais aimé crier de plaisir «baise-moi, baise-moi» ... au lieu de ça je l'embrassai et commençai à le déshabiller. Je voulais le sentir tout simplement, sentir sa peau, voir son braquemard. Il était tendre et lubrique et pendant que je le déshabillais il m'embrassait et me donnait sans cesse des baisers.

Plotseling drukte hij zijn hoofd tussen mijn dijen en dan voelde ik al zijn hete adem en zijn tong die door mijn natte spleet gleed, waardoor ik nog geiler werd. Het liefst zou ik hebben geschreeuwd. Dan omarmde ik hem en begon hem uit te kleden. Ik wilde hem voelen en zijn pik eindelijk zien. Ik wilde door hem geneukt worden. Terwijl ik hem aan het uitkleden was kuste hij mijn lichaam overal, waardoor we beide steeds geiler van werden.



„Bitte stell dich vor mich“, flüsterte ich, als er nur noch das kleine schwarze Höschen anhatte. Er tat es, und ganz langsam glitt meine Hand in seine Hose, spürte den dicken Prügel, berührte ihn und zog ihn schließlich ans Tageslicht. Ganz ordentlich, was der Junge in der Hose trug, und während ich ihn zum ersten Mal anfaßte und ein wenig wichste, stellte ich ihn mir in meiner Votze vor.

“Put yourself before me” I whispered when he only wore his black knickers. He did it and I slowly passed my hand in his knickers, felt the thick, hard tool and drew it out. Not bad what the boy had in his trousers and while I touched his cock for the first time I imagined to get it into my cunny-hole.

«Mets-toi ici, devant moi» j'ai murmuré lorsqu'il ne portait rien qu'un petit slip noir. Il le fit et très lentement je passai une main dans la culotte, sentis le gros braquemard, le touchai et le tirais enfin dehors. Très bien, ce qu'il portait dans le pantalon et pendant que je le touchais et massais pour la première fois je l'imaginais dans ma cramouille.

„Ga toch maar eens voor me staan“, fluisterde ik toen hij alleen maar nog zijn slip aan had. Hij deed het en meteen gleed mijn hand in zijn slip om zijn pi, te gaan voelen. Dan haalde ik hem eruit, trok hem een beetje af en stelde me hem in mijn natte, geile en verlangende spleet voor.



Die Vorstellung war so erregend und sein Schwanz so aufreizend nah vor meinem Gesicht, daß ich gar nicht anders konnte, ich mußte ihn küssen. Ganz vorsichtig zuerst berührte ich mit der Zunge die zitternde Eichel, aber dann wurde ich kühner und wilder. Ich nahm ihn ganz in den Mund und umspielte ihn mit meiner Zunge.

This imagination was so exciting and his tool was so near before my face that I kissed it. Very carefully at first I touched his glans with my tongue but then I got wilder and bolder. I stuck it completely into my mouth and sucked it.

C'était excitant et son braquemard était si près de mon visage que je ne pouvais pas autrement, je l'ai embrassé. Très tendrement je touchais d'abord avec la langue le gland tremblant, mais puis je devenais plus audacieuse. Je le mis entièrement dans ma bouche et le caressai avec ma langue.

De gedachte daaraan was zo geil, dat ik niet meer anders kon. Ik moest hem kussen. Vorzichtig kwam ik met de tong aan de eikel, maar dan werd ik wilder en nam hem helemaal in mijn mond en zoog eraan net als aan een lolly en liet mijn tong over zijn eikel glijden.

Das gefiel ihm natürlich, ich hörte, wie er aufstöhnte und sich zu bewegen begann. Ich half nach, indem ich ihn gleichzeitig leckte und wichste. Genau das Richtige um ihn vollends geil zu machen. Er packte meinen Kopf und fickte wie wild in meinen Mund.

He liked it of course, I heard his moaning and felt his motions. I stimulated him much more in sucking and massaging his cock. He got so lecherous that he grasped my head and fucked me with wild motions into my mouth.

Il l'aimait naturellement, je sentis son gémissement. Pour le stimuler encore plus je massais et suçais le gros braquemard alternativement. Cela le fit terriblement lubrique. Il saisit ma tête et poussa son dard comme un fou profondément dans ma gorge.

Dat vond hij natuurlijk heerlijk en meteen begon hij te kreunen en zich te bewegen. Ik likte steeds wilder aan zijn pik. Dan pakte hij mijn hoofd en begon wild en geil in mijn mond te neuken en werd steeds sneller.





Aber da sollte er sich natürlich nicht fertigmachen, deshalb sagte ich plötzlich leise: „Zieh mich aus — ich will dich jetzt haben.“ Sofort zog er seinen Schwanz zurück und schob mein Nighty hoch, zog es aus und schmiegte sich an mich. „Ich will dich auch haben“, sagte er mit rauher Stimme, „ich bin geil auf dich seit dem Augenblick, wo ich dich an der Tür zum ersten Mal gesehen habe.“ Seine Finger suchten wieder meine tropfnasse Votze. „Du bist eine hinreißende Frau, viel zu schade, um auch nur eine Sekunde allein gelassen zu werden.“

But of course I won't that he ejaculated in my mouth, so I suddenly said: "Take off my clothes — I will get you now." At once he drew his cock out and took off my nighty. "I will you also" he said with hoarse voice, "I am so crazy for you since the first moment I saw you." He passed his fingers trough my dripping wet cunt. "You are a thrilling woman, you shouldn't be alone for a second."



Mais naturellement il ne devrait pas éjaculer là, ainsi je dis doucement: «Déshabille-moi — je veux t'avoir maintenant». Immédiatement il retira le braquemard et enleva mon nighty. «Moi, je veux te posséder aussi» dit-il d'une voix enrouée, «je suis folle de toi depuis le moment où je t'ai vu à la porte pour la première fois». Il glissait ses doigts dans ma cramouille juteuse. «Tu es une femme ravissante, on ne devrait pas te laisser seule pendant une seconde.»

Maar hij mag nog niet in haar mond klaar gaan komen, daarom zei ik zacht: „Kleed me toch uit — Ik wil nu met jouw gaan neuken.“ Meteen haalde hij zijn pik uit mijn mond en trok mijn nighty uit. „Ik wil je ook hebben en dat vanaf het moment sinds ik je heb gezien.“ Meteen zochten zijn vingers weer naar mijn druiptnatte spleet, vond het en begon het meteen te bewerken. „Je bent een veel te mooie vrouw om de hele dag alleen te zijn. Ik wil met je gaan neuken, zodat ze mij niet zo snel zult vergeten.“



„Wenn ich nicht alleine gewesen wäre, hättest du mich heute morgen sicher nicht bekommen“, lachte ich. „Aber komm jetzt, ich will dich haben, will dich ganz spüren.“ Damit zog ich ihn hinüber ins Schlafzimmer. Wir fielen sofort ins Bett und übereinander her.

“If I hadn’t been alone you wouldn’t have got me this morning” I said laughingly, “but now I will get you, I will feel you.” I led him to the bedroom and we fell at the bed and rushed at each other.

«Si je n’aurais pas été seule, tu ne m’avais pas obtenu» dis-je en riant. «Mais viens, je veux te posséder, je veux te sentir». Je le dirigeais dans la chambre à coucher où il se précipitait sur le lit et sur moi.

„Wanneer ik niet alleen zou zijn geweest, zou je vandaag niet met mij kunnen gaan neuken. Maar kom toch eindelijk. Ik wil je hebben nu“, zei ik en trok hem naar de slaapkamer, waar we meteen over elkaar vielen en elkaar begonnen te bewerken en op te geilen.







Es war ein unglaubliches Gefühl, zum ersten Mal seit Jahren wieder einen fremden aufregenden Schwanz in meiner Möse zu spüren. Ich fühlte plötzlich, wie sehr ich das vermißt hatte und wie gut mir das tat. Ich kniete über ihm und jagte mir seinen Riemen tief in meine geile Möse. So tief es ging, fickte ich mich selbst und ich genoß jeden Stoß. Dann legte ich mich rücklings, ließ mir an den Titten spielen und fingerte selbst an meinem empfindlichen Kitzler.

It was exciting to feel for the first time since years a new tool in my cunny-hole. I suddenly knew how I had missed that and how good it was. I knelt above him and pushed his thick tool deep into my cunny-hole. So I fucked myself and I enjoyed every penis-stroke. I leant back, let play him at my tits and massaged my sensible clitoris.

Il était incroyable, j'avais pour la première fois depuis des années un braquemard excitant dans ma cramouille. Je sentais soudain comment tout cela m'avait manqué et combien je l'aimais et savourais. Profondément je poussais son dardillon dans ma cramouille excitée. Je jouissais de chaque mouvement. Puis je me mettais au dos et il me caressait les nichons pendant qu'il touchait ma cliquette sensible.

Het was een ongelooflijk gevoel om voor de eerste keer sinds jaren weer een vreemde pik in mijn spleet te hebben. Ik merkte hoe goed het me deed. Ik ging over hem knielen en jaagde zijn pik zo diep mogelijk in mijn natte en geile spleet. Ik neukte steeds sneller en genoot van elke stoot. Dan ging ik op mijn rug liggen en hij speelde aan mijn tieten terwijl ik aan mijn eigen klitoris speelde.



Während sein Schwanz in rhythmischen Bewegungen in meiner Votze aus- und einglitt, spielte er aufreizend mit dem Kitzler, zog die Lippen auseinander, was ich so gern mag, und erregte mich so stark, daß ich beinahe sofort meinen ersten Orgasmus hatte. Er war ein phantastischer Ficker, sicher wurde er bei seiner Vertretertour von vielen Frauen angemacht, und im Geist stellte ich mir vor, wie er jeden Tag eine andere fickte. Er war einfach gut und wirklich erfahren.

While he was fucking me with rhythmical motions he played in an exciting way at my clitoris, he spread out the wings of the vulva and excited me so much that I nearly fell at once in ecstasy. He was an excellent lover, surely he had had many women and I imagined how he every day fucked another woman. He really had much experience.

Pendant que son braquemard entraît sans cesse dans mon trou de con il jouait à ma cliquette, sépara en tirant les lèvres de la vulve ce que j'aime tellement et m'excitait tant que je tombais presque aussitôt en extase. Il était un baiseur phantastique, il avait sûrement souvent une aventure comme le nôtre et j'imaginais comment il faisait l'amour chaque jour avec une autre femme. Il était vraiment très habile et expérimenté.

Terwijl zijn pik ritmisch in en uit mijn natte spleet glijdt, speelde hij geil en wild met mijn klitoris, trok de schaamlippen uit elkaar, wat ik erg graag heb, en geilde me zo op dat ik bijna meteen een eerste orgasme kreeg. Hij kon erg goed neuken en ik stelde me voor dat hij elke dag een andere vrouw had, als vertegenwoordiger. Ik merkte dat hij al erg veel ervaring in neuken had.



Er wisselte die Stellung, kniete sich zwischen meine Schenkel und legte meine Beine über seine Schulter. Während sein Schwanz erneut in meine überfließende Möse eindrang und dort einen wilden geilen Wirbel schlug, küßte er gleichzeitig aufreizend meine geschwellenen Nippel.

He changed the position, knelt down between my thighs and put my legs over his shoulders. While his cock penetrated again into my dripping wet cunt he kissed at the same time my swollen nipples.

Il changeait la position, se mettait aux genoux devant mes cuisses et mettait mes jambes sur ses épaules. Pendant que son dardillon pénétrait à nouveau dans ma cramouille juteuse et y bougeait violemment il embrassait aussi mes mamelons gonflés.

Hij wisselde het standje, ging tussen mijn dijen knielen, legde mijn dijen over zijn schouders. Dan schoof hij zijn pik weer in mijn glibberige spleet en likte en zoog tegelijkertijd aan mijn tepels die daardoor steeds harder werden.





Ich hob meinen Kopf ein wenig um das aufregende Spiel zu beobachten, wie sein Schwanz in meine Votze glitt, sich hin- und herbewegte und mich zu höchster Lust aufstachelte. Es war wirklich aufregend zu sehen. Seit Jahren hatte nur noch mein Mann seinen Schwanz in meiner Möse gehabt, und jetzt kam einfach einer daher und fickte mich. Ich genoß dieses neue Erlebnis, und ich wußte schon jetzt, daß ich in Zukunft häufiger einen fremden Schwanz in meiner Spalte brauchen würde.

I watched with great pleasure the randy spectacle how his tool was pushed into my cunny-hole, moved there and excited me so extremely. It was really nice to see. Since years I only had had my husband's tool in my belly and now somebody has come and fucked me. I enjoyed this adventure and I knew that in future I oftener would need an unknown penis in my crotch.

Je levais un peu la tête pour observer le jeu excitant, comment son braquemard pénétra dans mon con et m'excita au maximum. C'était vraiment lubrique et excitant à voir. Depuis des années je n'avais eu que le braquemard de mon mari dans la cramouille et alors quelqu'un passait et me baisait. Je savourais cette nouvelle expérience et je savais que désormais j'aurais besoin plus souvent d'un braquemard pour mon trou de con.

Ik tilde mijn hoofd een beetje op om te zien hoe zijn dikke pik in mijn spleet gleed, heen en weer aan het bewegen was en me steeds geiler en heter maakte. Sinds jaren heb ik alleen maar de pik van mijn man in mijn geile spleet gehad en nu kwam er plotseling iemand die geil met me aan het neuken is. Ik genoot van deze heerlijke belevenis en wist dat ik voortaan vaker een vreemde pik in mijn spleet zal hebben.

Er wechselte die Stellung, drehte mich auf den Bauch und versuchte mich von hinten zu ficken. Als sein Schwanz dabei nicht direkt in meine Möse rutschte, sondern an meinem kleinen hinteren Loch entlangglitt, sagte ich: „Du kannst mich ruhig von hinten ficken, ich mag das.“

He changed the position again, turned me at my belly and tried to fuck me from behind. When his tool didn't slide into my cunt but passed over my arsehole I said: "You can fuck me there, I like that."

Il changeait la position, me tournait au ventre et essayait de me baiser par derrière. Quand son braquemard ne glissait pas directement dans ma cramouille mais passait mon trou de cul je disais: «Tu peux me baiser aussi là, j'aime ça».

Dan wisselde hij weer het standje, draaide me op mijn buik en probeerde me van achter te neuken. Toen zijn pik niet meteen in mijn spleet gleed, maar langs mijn strontgaatje gleed, zei ik: „Je mag me rustig van achter gaan neuken, dat heb ik graag.“





Das ließ er sich natürlich nicht zweimal sagen. Während sein Schwanz den engen Weg in meinen Arsch suchte, murmelte er: „Ich hätte mir denken können, daß dir das Spaß macht, du bist eine so geile und erregende Frau, du mußt alles mögen, was aufreizend ist.“ Ich konnte nur noch nicken, denn gerade fühlte ich mit wilder Leidenschaft, wie sein Riemen ganz tief in meinen Darm glitt und dort zu ficken begann. Er hatte genau die richtige Größe für mich, die mich aufeilte und von einem Orgasmus in den anderen jagte, ohne mich völlig zu zerreißen.

Of course he agreed. While his penis tried to find its way into my arse he murmured: "It's clear that a woman like you love arse-fucking. You must all love what is so exciting and randy." I only nodded for now I felt with hot passion how his tool penetrated deep into my bowels and began to fuck there. He had just the right size for me which drove me from one orgasm into the next and didn't tear me off.

Naturellement il en était d'accord. Pendant que son pénis se faisait un chemin dans mon cul il murmurait: «J'aurais pu savoir que tu aimes ça car tu es une femme si lubrique et passionnée, tu aimes sûrement tout ce qui est excitant». Je ne fis qu'un signe de tête car dans ce moment je sentis le gros braquemard pénétrer dans mon étroit trou de cul et y bouger. Il avait la juste grandeur pour moi qui m'excitait et me poussait de l'un orgasme à l'autre sans me déchirer complètement.

Dat liet hij zich geen tweede keer zeggen. Terwijl hij zijn pik in mijn darm schoof zei hij: „Ik had het kun nen weten dat je dat ook graag hebt, want je bent zo geil dat je wel weet wat heerlijk is.“ Ik knikte alleen maar en genoot van het gevoel dat zijn pik langzaam maar zeker steeds dieper in mijn strontgaatje gleed en me dan wild begon te neuken. Hij had de juiste maat voor mij en hij jaagde me van het ene orgasme in het andere, zodat ik niet meer wist wanneer er een ophield en wanneer er weer een orgasme begon.



Während er mich auf diese Weise mit harten Stößen erregte, spielte ich mit der einen Hand an meiner tropfenden Möse. Immer wieder streichelte ich meinen dicken empfindlichen Kitzler, bis ich plötzlich einen wilden schreienden Doppelorgasmus hatte; von hinten und von vorne zugleich. Ich heulte und tobte, stöhnte und keuchte, ich spürte, wie ich am ganzen Körper schweißnaß wurde und wie meine Glieder hemmungslos zu zittern begannen. So gut hatte ich schon lange nichts mehr erlebt.

While he excited me in this way with hard strokes I massaged my dripping wet cunt. I caressed my thick sensible clitoris until I suddenly had a terrible double-orgasm, before and behind at the same second. I shouted and cried and gasped, I felt that all my members began to palpitate violently. Never before I had such a good orgasm.

Pendant qu'il m'excitait de cette manière avec des coups passionnés je jouais avec une main à ma moule ruisselante. Je passais ma main sans cesse sur ma grosse cliquette dure jusqu'à soudain j'avais un énorme double-orgasme, par devant et par derrière à la fois. Je jettais des hauts cris de volupté, je gémissais au bout de souffle, mon corps commençait à suer et à palpiter à tous les membres. C'était bien longtemps que j'avais eu un orgasme si magnifique.

Terwijl hij me zo op deze manier met harde stoten opgeilde speelde ik met een hand aan mijn druipende spleet. Steeds weer streelde ik mijn dikke gevoelige klitoris, totdat ik plotseling een dubbele orgasme had. Ik kreunde en zuchte, beefde en trilde over het hele lichaam. Ik voelde hoe mijn lichaam plotseling begon te zweten. Zo heerlijk en zo wild heb ik al lang niet meer een orgasme gehad.



Natürlich spürte er, daß mir der Arschfuck noch besser gefiel als der normale Votzenfuck, und er nahm mich in allen Stellungen. Immer wieder trieb er seinen harten Hammer in meinen empfindlichen Darm, immer wieder schüttelte mich ein neuer Höhepunkt der Leidenschaft. Er war ein ausgezeichneter Liebhaber, paßte seinen Rhythmus genau meinen Wünschen an, und ich muß sagen, in diesem Augenblick hätte er mich ewig so ficken und aufgeilen können.

He knew of course that I liked the arse-fuck more than all other things and so he took me in all positions. Again and again he pushed his hard erected tool into my sensible bowels and drove me in a new ecstasy. He was an excellent lover who did exactly what I wanted and I must say that I could have enjoyed this fuck for the eternity.

Il sentait naturellement que je preferais le baisage dans le cul au baisage normal et il me prenait dans toutes les positions. Sans cesse il poussait son gros dardillon dans mon intestine et toujours à nouveau j'étais sécouée par un nouvel orgasme merveilleux. Il était un superbe baiseur qui adaptait son rythme exactement à mes désirs et je dois admettre que j'aurais aimé jouer ce jeu phantastique pour des heures entières.

Natuurlijk merkte hij dat het neuken in de kont me erg veel plezier maakte en hij neukte me in verschillende standjes. Steeds weer stootte hij zijn dikke pik in mijn nauwe darm en steeds weer schudde mijn lichaam in een orgasme. Hij was een heel goede liefhebber en paste zijn ritme aan mijn wensen aan en ik dachte alleen maar dat hij zo en op deze manier eeuwig zo door met me kunnen gaan neuken.





Schließlich war er es, der bittend zu mir sagte: „Ich kann nicht mehr, ich halte das nicht mehr aus, ich möchte mich fertigmachen.“ Da lachte ich ihn an. „Komm, spritz“, stöhnte ich, „mach dich fertig, spritz deinen Saft über meinen Körper, ich will dich spüren, will alles haben.“ Er packte mich fest, und ich fühlte, wie seine Stöße schneller und härter wurden, wie sein ganzer Körper sich verkrampfte.

Finally he said to me: “I can no longer, I can support it any more”. I laughed. “Okay, ejaculate now, do the seed over my body, I will feel it, I will get all.” He firmly grasped me and I felt that his fucking-motions got wilder and harder and finally his body got cramped.

Finalement c'était lui qui me suppliait: «Je n'en peux plus, je dois finir ça.» Je commençai à rire. «Oui, éjets ton foutre» dis-je, «éjets-le sur mon corps, je veux le sentir, je veux avoir tout». Il me saïssissait fermement et je sentais que ses mouvements devenaient de plus en plus fougueux quand son corps se raidissait.

Tenslotte bedelde hij: „Ik kan niet meer, ik hou dat niet meer uit.“ — Dan zei ik: „Kom, spuit jouw sap maar over mijn lichaam. Maak je maar klaar. Ik wil het voelen hoe je gaat spuiten en wil alles van jouw hebben.“ Hij pakte me hard en zijn stoten werden steeds sneller en ik voelde hoe zijn lichaam zich verkrampde.



Aber noch einmal stoppte ich ihn. „Komm, ich wuchs dich mit der Hand fertig, ich will deinen Schwanz spüren, wenn er immer dicker wird, wenn er explodiert, und ich will deinen Saft an meiner Votze über meinem Körper fühlen.“ Sofort ging er aus mir heraus, und ich nahm seinen Riemen fest in die Hand. Mit harten Bewegungen begann ich ihn zu wichsen. Immer wieder glitt meine Hand an seinem Schaft auf und ab, meine Fingernägel krallten sich in ihn, bis er aufstöhnte.

But once again I stopped him. "I'll give you satisfaction with my hand, I will feel your tool when it exploded and I will feel your seed at my cunt and my skin." He at once got out and I took his hard cock in my hand. I massaged him with ardent motions. I grasped his penis and massaged it until he loudly began to moan.

Mais encore une fois je l'arrêtais. «Je le ferais avec la main, je veux sentir ton braquemard quand il devient de plus en plus gros et dur et quand il explose je veux sentir ton foutre à ma moule et sur mon corps.» Sans hésiter il tira son pénis dehors et je prenais l'instrument dans la main. Je le traitais avec de forts mouvements de massage. Je le malaxais et mes doigts griffaient le pénis jusqu'il gémissait.

Maar nog een keer stopte ik hem. „Kom, ik trek je met de hand af. Ik wil jouw pik gaan voelen, wanneer hij steeds dikker wordt, wanneer hij gaat exploderen. Ik wil jouw sap over mijn spleet en over mijn lichaam voelen.“ Meteen gleed hij eruit en ik nam hem meteen in mijn hand. Met harde bewegingen begon ik hem af te trekken. Steeds weer gleed mijn hand aan zijn stam op en af en mijn nagels drukten in de pik totdat hij begon te kreunen.



Aber noch einmal unterbrach er unseren Schlußakt. Noch einmal wollte er in meine Votze, mich noch einmal zu einem wilden Orgasmus bringen. Das war nicht schwer, ich war so aufgedreht, so geil und gierig, daß ich beinahe sofort kam und stöhnend meinen Höhepunkt genoß.

But onde again he interrupted our final play. Once again he wanted to fuck me and to drive me into a magnificent highlight. This wasn't difficult at all for I was so lecherous, so greedy and randy that I came at once and moaningly enjoyed my orgasm.

Encore une fois il interrompait notre jeu final. Il voulait encore une fois pénétrer dans ma cramouille pour me pousser une dernière fois en extase. Ce n'était pas difficile, j'étais si lubrique et avide et excitée que je radinais aussitôt et jouissais en gémissant mon orgasme.

Maar nog een keer stoorde ik hem. Ik wilde hem nog een keer in mijn spleet voelen en nog een keer een orgasme met zijn pik in mijn spleet hebben. Dat was niet moeilijk, want ik was al er geil, dat ik bijna meteen klar kwam.





„Jetzt ist genug“, sagte ich leise und packte erneut seinen steifen Schwanz. Ich wichste ihn mit zügigen Bewegungen, ich wollte, daß er spritzt, ich wollte es sehen und fühlen. Und dann spürte ich plötzlich, wie sein Riemen immer dicker wurde, wie die Adern anschwellen, wie er sich aufbäumte, bis plötzlich der heiße Glibber aus ihm heraus-schoß. Ich lenkte ihn sofort auf meine Votze, und die weißen Flocken spritzten in meine Mösenhaare, über meine Votzenlippen und meinen Kitzler.

“It’s enough now”, I said and grasped his stiff tool. I massaged it with fast motions, I wanted that he ejaculated soon. Suddenly I felt that his penis grew more and more, it got thicker and harder and finally the hot seed squirted out. The white pap ran into my cunny-hole, over my wings of the vulva and my clitoris.

«Maintenant c’est assez» dis-je doucement et saisis à nouveau son braquemard raide. Je le malaxais passionnément, je voulais qu’il éjaculait, je voulais le voir et sentir. Soudain je sentis que le pénis commençait à grandir, il devenait de plus en plus gros, puis il commençait à palpiter et la bouillie chaude jaillissait. Je le dirigeais aussitôt sur ma moule et le foudre blanc s’écoulait sur mes poils du pubis, mes lèvres de la vulve et ma cliquette.

„Zo nu is het genoeg“, zei ik zacht en pakte opnieuw zijn dikke pik. Ik trok hem met gelijkmatige bewegingen af, want ik wilde dat hij begon te spuiten en ik wilde dat zien en voelen. Dan voelde ik dat zijn pik steeds dikker werd en de aderen in de pik groter werden, hoe hij begon samen te trekken en dan voelde ik het hete sap al en meteen stuurde ik hem naar mijn spleet en het sperma kletste op mijn pruim, mijn schaamlippen en mijn klitoris.



Ich genoß diesen zuckenden Stamm, die konvulsivischen Zuckungen, die seinen Höhepunkt begleiteten, ich fühlte lustvoll seinen Saft, der über meine Möse rieselte und mich benetzte. Ich war glücklich, als ich ihm ins Gesicht sah und seinen erschöpften, glücklichen und entspannten Gesichtsausdruck bemerkte. Noch einmal drückte und liebte ich seinen langsam erschlaffenden Riemen, seine festen großen Eier, dann ließ ich ihn los und vertrieb seinen Saft in meiner Möse.

I enjoyed this trembling tool and the convulsions which accompanied his orgasm, I felt with great lust his seed which was running in and over my cunt. I was happy when I looked at him and saw his tired, relaxed and happy face. Once again I caressed his tool and his thick balls, then I distributed the hot cream in my pubic hair.

Je savourais ce braquemard tremblant, les convulsions qui accompagnaient son orgasme et je sentis avec grand plaisir son foutre qui s'écoula sur ma figue et la mouilla. J'étais heureuse quand je voyais son visage et remarquais ses traits heureux, fatigués et détendus. Encore une fois je caressais son braquemard flasque, ses grands bourses, alors je le lâchais et distribuais le foutre dans ma cramouille.

Ik genoot van deze bevende en trillende pik die hij tijdens zijn orgasme had. Ik voelde zijn het sap wat over mijn spleet liep en mijn schaamhaar nat maakte. Ik was erg gelukkig, toen ik in zijn gezicht keek. Nog een keer drukte ik an zijn slap wordende pik en zijn dikke kloten. Dan liet ik hem los en wreef zijn geil sperma helemaal over mijn onderlijf.

„Jetzt haben wir noch gar nicht über den Staubsauger geredet“, sagte ich lachend, als er seine Sachen zusammensuchte. „Aber ich kann dir einen Vorschlag machen, vielleicht schaust du morgen um die gleiche Zeit vorbei, dann kann ich mich mit deinem Gerät besser vertraut machen.“ „Welches Gerät?“ lachte er und zeigte auf seinen Schwanz. „Genau das, und du kannst sicher sein, ich werde dich morgen nicht so zugeknöpft empfangen wie heute.“ Da lachte er und sagte: „Okay, ich komme bestimmt.“

„We haven't talked about the vacuum cleaner“ I said laughingly when he was leaving. „But I propose that you pass again here tomorrow at the same time, then I can better get used to your instrument.“ „What an instrument?“ he asked and showed at his penis. „Exactly that and you can be sure, tomorrow I won't be so reserved.“ He laughed and said: „Okay, I'll surely come.“

«Nous n'avaons pas encore bavardé de l'aspirateur» dis-je quand il ramassait ses affaires. «Mais j'ai une proposition à te faire, tu pourrais repasser demain, alors je peux m'occuper mieux avec ton instrument.» — «Quel instrument?» dit-il en riant et montra à sa pine. «Justement cela, tu peux être sûr que demain je ne t'accueillerai pas si réservée qu'aujourd'hui.» En riant il dit: «Je vais repasser sûrement.»

„Nu hebben we helemaal niet meer over de stofzuiger gepraat“, zei ik lachend, toen hij zijn spullen zocht. „Maar ik kan je een voorslag gaan maken. Misschien kan je morgen om dezelfde tijd weer voorbij gaan komen, dan kan ik misschien beter met jouw instrument omgaan.“ — „Welk instrument?“ lachte hij en wees op zijn pik. „Precies, dat en ik kan je beloven dat ik je morgen niet zo erg dichtgeknoopt zal gaan ontvangen zoals vandaag.“ — „Je kan er zeker van zijn dat ik morgen weer terug kom“, zei hij geil glimlachend.



Der Vierte im Bunde

Es läutet an der Tür. Ausgerechnet jetzt, denkt Claudia und reagiert nicht. Doch als es zum zweiten Mal und diesmal viel energischer läutet, macht sie die Tür auf. Draußen steht Bob, der schwarze Boy, der in der Wohnung gegenüber auf dem gleichen Flur wohnt und mit dem sie sich ab und zu im Treppenhaus unterhält. „Hallo Bob, nett, daß du mal reinschaust, aber —“. In diesem Augenblick wird ihr bewußt, daß sie nur eine Corsage anhat, und versucht ihre Blöße zu bedecken. „Im Augenblick habe ich wirklich keine Zeit“, sagt sie bedauernd und will ihn aus der Wohnung schieben.

The bell rang. Not in this moment, Claudia thinks and doesn't react. But when the bell rings for the second time she opens the door. It's Bob, the black boy who lives next door, she often has talked with him in the entrance-hall. „Hello, Bob, nice to see you but —“ In this moment she realizes that she only wears a bodice which doesn't cover her nakedness. „In this moment I have no time for you“ she finally says and will close the door.

On sonne à la porte. Justement maintenant, pense Claudia et ne réagit pas. Mais lorsqu'on sonne pour la deuxième fois elle ouvre. C'est Bob, le mec noir qui habite vis-à-vis et avec lequel elle bavarde parfois dans l'ascenseur. «Hallo, Bob, gentil que tu passes chez moi mais —» Dans ce moment elle remarque qu'elle ne porte rien qu'un corselet et tente de cacher sa nudité. «Au moment je n'ai vraiment pas du temps» dit-elle et veut le pousser dehors.

De deurbel gaat. Net nu, denkt Claudia en reageert er helemaal niet op. Maar toen de bel weer ging en nog energischer, maakt ze de deur open. Voor de deur staat de neger van tegenover. Hij heet Bob en ze hebben al vaak samen met elkaar op de gang gepraat. „Hallo Bob, leuk dat je voorbij komt, maar — . . .“ Op dit moment werd het haar bewust dat ze alleen maar een korset aan heeft die haar tieten helemaal vrij laat en ook haar spleet is helemaal naakt en meteen probeert ze dat te bedekken. „Op het ogenblik heb ik helemaal geen tijd“, en probeert hem uit de woning te schuiven.



Aber Bob lässt sich nicht einfach weg-schieben. „Du siehst sehr sexy aus“, meint er und schaut sie bewundernd an. Die lilafarbene Corsage liegt ganz eng an ihrem makellosen Körper und lässt die festen Brüste fast ganz frei. Ansonsten hat Claudia nur noch Strümpfe an, und ihre Votze ist ebenso nackt wie ihre Brüste. „Ich glaube, ich komme genau zur rechten Zeit“, meint Bob. Und als Claudia ihn ein wenig skeptisch ansieht, zeigt er nur ins Zimmer. „Schau doch selbst“, meint er, „ich habe nämlich alles beobachtet. Von meinem Fenster aus kann ich genau in die Ecke des Zimmers sehen.“

But Bob will not go. "You are looking very sexy" he says and looks at her admiringly. She wears a clinging lilac bodice which doesn't cover the breasts and her cunt. "I think I come in the right time" says Bob. And when Claudia looks at him sceptically he shows in the room. "You know, I have all watched what you did there. From my window I can observe one corner of your room."

Mais Bob n'en est pas d'accord. «Tu es si sexy» dit-il et la regarde plein d'admiration. Le corsage violet colle presque sur le corps et ne cache pas les seins. A part de cela elle ne porte que des bas et sa moule n'est couverte non plus. «Je crois que je suis venu juste à temps» dit Bob. Et quand Claudia le regarde un peu sceptique il montre dans la chambre. «Regarde, j'ai tout observé. De ma fenêtre je peux tout voir ce qui se passe dans ce coin de ta chambre.»

Maar Bob laat zich niet eenvoudig weg-schuiven. „Je ziet er erg sexy uit“, zegt hij en kijkt ze bewonderend aan. Haar korset is erg nauw en accentueert haar lichaam nog meer. Verder heeft Claudia nog kouzen aan en verder niets meer. „Ik geloof dat ik net op tijd kom“, zegt Bob, terwijl Claudia hem een beetje sceptisch aankijkt. Dan wijst Bob op de hoek in de kamer. „Kijk maar van mijn kamer kon ik alles zien wat er in de hoek van deze kamer gebeurt en dat wat ik gezien heb was helemaal niet slecht en vond ik erg goed.“





„Na gut“, meint Claudia, „dann komm mit“. Während sie mit ihm ins Zimmer geht, schiebt er seine Hand zwischen ihre Beine und spielt mit ihrer nackten Votze. Schließlich stehen sie bei dem Pärchen, die gerade fertig sind mit dem Ficken, aber noch eng nebeneinander liegen.

“Okay” says Claudia, “come in.” While they go into the room Bob touches her naked cunt. Finally they arrive at the couple who have fucked and are very exhausted now.

«Bon, d'accord» dit Claudia, «viens alors.» Quand ils entrent la chambre il touche la moule nue. Finalement ils sont debout à côté du couple qui vient de baiser et sont allongés l'un à côté de l'autre.

„O.k. kom binnen“, zegt Claudia. Terwijl ze met hem naar binnen gaat schuift hij een hand tussen haar benen en speelt met haar spleet. Tenslotte staan ze naast het paartje, dat net klaar is met neuken, maar nog hijgend naast elkaar ligt.







„Zwei Frauen und nur ein Mann, da muß ich doch unbedingt eingreifen“, meint Bob. „Laß erst mal sehen, ob du auch was in der Hose hast.“ Dabei macht Claudia den Reißverschluß seiner Hose auf und nimmt seinen Schwanz heraus, der sich halb aufgerichtet hat, aber einiges zu versprechen scheint. „Wenn du richtig scharf bist, können wir darüber reden, ob du unser Vierter im Bunde sein kannst. Jetzt werde ich mich erst mal um Peters abgeschlafften Pimmel bemühen, du kannst ja zusehen in der Zwischenzeit.“

“Two women and one man, there I must to take a hand in” says Bob. “Let me see at first whether you have something in your trousers.” Claudia opens the zipper and draws the tool out which is half-stiff but seems to promise something. “When you are really lecherous we can talk about whether you are our fourth man or not. Now I’ll look for Peter’s took, you can observe me if you want.”

«Deux femmes et un homme, il est temps que je viens» dit Bob. «Laisse voir si tu as quelque chose au pantalon». Claudia ouvre le pantalon et tire le braquemard dehors qui est mi-raide mais promet quelque chose. «Quand tu seras vraiment lubrique on décidera si tu peux participer à notre jeu. Maintenant je vais m’occuper d’abord avec le braquemard de Peter, tu peux nous regarder, si tu veux.»

„Twee vrouwen en een man, daar moet ik wel in gaan grijpen“, zegt Bob. „Laat maar eerst eens zien wat je in de broek hebt.“ Met deze woorden maakt Claudia meteen zijn broek open en haalt de halfstijve pik eruit, die wel een heleboel schijnt te beloven. „Wanneer je al erg geil genoeg bent dan kunnen we verder gaan praten of je de vierde in onze club kunt zijn. Nu zal ik eerst eens met de pik van Peter gaan spelen. Je kunt er bij gaan zitten en eerst toekijken“.



Claudia legt sich so über Peter, daß sie bequem seinen Pimmel mit dem Mund erreichen kann. Gleichzeitig spreizt sie ihre Schenkel über Peters Gesicht, so daß er sie lecken kann. Susanne, die vorher mit Peter gevögelt hat, ist ins Bad verschwunden, und man hört Wasser rauschen. Claudia nimmt Peters eingeschrumpfte Wurzel in den Mund und beginnt daran zu saugen. Immer wieder zieht sie den Pint tief in ihre Mundhöhle und versucht ihn mit der Zunge und den Zähnen zu reizen.

Claudia puts herself over Peter in a way that she easily can reach his tool with her mouth. She straddles her legs over Peter's face that he can suck her. Susanne who has fucked with Peter disappears in the bathroom. Claudia takes Peter's flabby tool and sucks it. She sticks it deep into her mouth and tries to stimulate it with tongue and teeth.

Claudia se met sur Peter d'une manière qu'elle puisse facilement toucher son braquemard avec la bouche. Alors elle écarte ses cuisses au-dessus du visage de Peter afin qu'il puisse sucer la moule. Susanne qui vient de faire l'amour avec Peter a disparu dans la salle de bains. Claudia prend la pine molle de Peter dans la bouche et commence à sucer. Sans cesse elle pousse le braquemard profondément dans la bouche et tente de le stimuler avec dents et langue.

Claudia gaat zo over Peter liggen, dat ze gemakkelijk zijn pik met haar mond kan bereiken. Tegelijkertijd spreidt ze haar dijen over Peter's gezicht zodat hij ze kan gaan likken. Susanne die zoeven met hem heeft geneukt is in de badkamer en wast zich. Claudia neemt de pik van Peter in haar mond en begint eraan te zuigen. Steeds weer zuigt ze de slappe pik diep in haar mond en probeert hem door zuigen, likken en zachte beetjes weer stijf te krijgen.

Aber er richtet sich nur halb auf. Er scheint wirklich ausgefickt zu sein. Aber Peters Kopf vergräbt sich in ihrer Votze, und mit seiner geschickten Zunge fährt er durch ihre nasse Spalte und reizt sie so lange, bis sie vor Verlangen laut aufstöhnt. Bob streichelt erst nur sanft ihren festen Arschbacken, die sie in die Luft reckt, dann beugt er sich über ihren Hintern, und seine Zunge gleitet in die hintere Kerbe und leckt ihre kleine Rosette, während er über ihre Hügel streicht.

But it gets only half-stiff. It seems to be really exhausted. But Peter presses his face against Claudia's cunt and passes his tongue over her wings of the vulva until she loudly moans with lust. Bob at first only caresses her buttocks, then he bends down over her arse and slides his tongue over her tiny arse-hole while he caresses her buttocks.

Mais il ne se dresse qu'à moitié. Il semble vraiment fini. Peter presse sa tête contre la moule de Claudia et glisse la langue si bien à travers la figue que la jeune fille gémit à haute voix. Bob caresse d'abord seulement les fesses qu'elle dresse dans l'air, puis il se baisse sur le cul et passe sa langue entre les fesses et sur le mince trou pendant qu'il caresse les deux globes.

Maar hij wordt niet helemaal stijf. Hij schijnt al uitgeneukt te zijn. Maar Peter's hoofd ligt tussen haar dijen en met zijn heerlijke tong glijdt hij door de natte spleet en maakt ze zo geil dat ze van verlangen begint te kreunen en te zuchten. Bob streelt eerst zacht over haar billen, die ze zo presenteert, dan buigt hij zich over haar kont en zijn tong glijdt door de reet en likt zelfs over het strontgaatje terwijl hij verder over haar kont streelt.





Als Claudia merkt, daß sie trotz ihrer emsigen Lutschübungen Peters Schwanz nicht mehr zum Leben erwecken kann, läßt sie von ihm ab und wendet sich Bob zu, dessen hochehobener Schwanz sie viel mehr reizt. Sie nimmt die gleiche Stellung ein und nimmt seinen Pint in den Mund.

When Claudia sees that in spite of her efforts Peter's tool doesn't grow she turns to Bob whose high erected tool excites her very much. She takes the same position and sticks his cock into her mouth.

Quand Claudia remarque que malgré tous ses efforts elle ne peut pas réanimer le braquemard de Peter, elle le lâche et se tourne vers Bob dont la pine érigée l'excite beaucoup plus. Elle s'installe dans la même position et met le braquemard dans la bouche.

Toen Claudia merkte dat het oostewel ze ijverig aan het likken is helemaal niets nut, laat ze hem met rust en gaat naar Bob toe, wiens dikke pik een uitdaging voor haar is. Ze neemt hetzelfde standje in en neemt meteen zijn pik in haar mond.



Dann ist auch Susanne wieder aus dem Bad zurück und schaut sich interessiert den neuen Mann an. „Nicht schlecht, dein schwarzer Boy“, meint sie, nimmt seinen festen Schwanz in die Hand und beginnt ihn zu massieren. „Ich glaube, den muß ich sofort ausprobieren.“

Then Susanne returns from the bathroom and interestedly looks at the new man. „Not bad, your black boy“ she says, takes the hard cock and begins to massage it. „I think I'll try it out at once.“

Puis Susanne retourne de la salle de bains et regarde très intéressée le nouvel homme. «Pas mal, ton mec noir» dit-elle, prend le pénis dans la main et commence un massage. «Je crois que je dois l'essayer tout de suite.»

Dan is Susanne weer terug en kijkt geïnteresseerd toe naar de nieuwe man. „Niet slecht, deze neger“, zegt ze en neemt meteen de pik van hem in haar hand en begint hem te masseren. „Ik geloof dat ik hem meteen moet gaan proberen.“







Sie steigt auf ihn und legt sich so, daß sein steifer Pint genau vor ihrer Votze plaziert ist. Claudia leistet Hilfestellung. Sie nimmt den prächtigen Ständer in die Hand und führt ihn genau vor Susannes Loch. Dann drückt sie die Freundin auf den aufragenden Mast, bis er ganz langsam in ihrer Höhle verschwindet. Susanne stöhnt laut auf, als er bis zur Wurzel in sie eingedrungen ist. „Ah, ist der dick und hart“, keucht sie und beginnt sich auf ihm zu bewegen.

She mounts him and puts his tool exactly before her cunny-hole. Claudia helps her. She takes the famous instrument and puts it before the hole, then she presses her girl-friend against the hard thing until it slowly has disappeared in the girl's body. Susanne loudly gasps when the penis has impaled her. "Oh, how it is hard and thick" she moans and begins to move.

Elle le monte et se place d'une manière que le braquemard est exactement devant le trou de con. Claudia aide son amie. Elle prend le braquemard superbe et le dirige dans le trou de Susanne. Puis elle presse son amie contre le pénis érigé jusqu'à celui-ci a complètement disparu dans le corps de la fille. Susanne gémit de volupté lorsque le dard est pénétré dans le con. «Ah, comment est-il gros et dur» halète-t-elle et se bouge sur le grand dardillon.

Dan stapt ze over hem en gaat zo zitten dat zijn pik precies voor haar spleet is. Claudia helpt ze een beetje, indien ze de dikke pik pakt en in de spleet van de vriendin schuift. Dan drukt ze haar omlaag, totdat de pik helemaal in de geile spleet is verdwenen. Susanne begint hard te kreunen en te zuchten toen de pik helemaal in haar spleet is ingedrongen. „Aaah, is hij heerlijk dik en hard“, kreint ze en begint zich meteen op hem te bewegen.



Dann erhebt sie sich plötzlich, so daß der Pint mit einem lauten Flopp aus ihrem Loch gleitet. „Ich will das noch mal haben, wenn er in mich eindringt“, meint sie und plaziert sich wieder so, daß der Mast genau auf ihr Loch zielt. Diesmal hat sie ihm den Rücken zugekehrt. Bob hält sein mächtiges Instrument selbst mit der Hand und führt es in das geile Loch von Susanne. Kaum ist die geschwollene Eichel in sie eingedrungen, beginnt sie schon hemmungslos zu stöhnen, und als er ganz in ihr steckt, kommt es ihr so stark, daß sie am ganzen Körper zittert und bebt.

Suddenly she gets up that the penis gets out with a little noise. „I will that it penetrates again into my hole“ she says and puts the glans again before her cunny-hole. But now she is sitting before him. Bob has his enormous instrument in his hand and sticks it into Susanne's randy hole. When scarcely the glans has got in she loudly begins to moan and when all the penis has disappeared there she comes so violently that she trembles at all her members.

Puis elle se lève soudain que le braquemard sort de la cramouille avec un petit bruit. «Je veux encore une fois qu'il pénètre en moi» dit Susanne et s'installe à nouveau d'une manière que le gland est justement devant le con. Cette fois elle lui a tourné le dos et Bob dirige lui-même son superbe instrument dans le trou de Susanne. Quand le gland enflé y est entré la jeune fille commence à gémir sans gêne et quand tout le pénis est en elle Susanne a un orgasme si fort qu'elle tremble à tous les membres.

Dan gaat ze plotseling omhoog, zodat de pik met een harde plop uit haar spleet glijdt. „Ik wil dat nog een keer hebben, wanneer hij in me indringt“, zegt ze en plaatst zich weer zo over hem, zodat de pik precies op haar spleet wijst. Deze keer zit ze met de rug naar hem toe. Bob houdt zijn pik zelf vast en voert hem in de geile spleet van Susanne. Nauwelijks is de gezwollen eikel erin verdwenen, begint ze hard te kreunen en te zuchten en toen hij er helemaal erin zat, krijgt ze een wild en geil orgasme en beeft over haar heel lichaam.







Jetzt überläßt sie Claudia das Feld. Die ist vom Zusehen so scharf geworden, daß sie nur noch den einen Wunsch hat, den mächtigen Schwanz des Schwarzen in sich zu spüren. Mit weit gespreizten Schenkeln empfängt sie ihn, und er stößt seinen dicken Pint in ihre Votze.

Now she lets her place at Claudia. She has got so lecherous meantime that she has only the one desire, to feel the thick black tool soon in her belly. With straddled legs she receives him and he sticks the thick cock into her cunny-hole.

Maintenant elle cède sa place à Claudia. Elle est entre-temps devenue si lubrique qu'elle doit absolument sentir le gros braquemard noir dans son corps. Elle l'accueille les jambes écartées et d'un seul coup il a poussé la pine dedans.

Dan laar ze Claudia haar gang gaan, die door het toekijken al erg geil is geworden, zodat ze alleen maar de dikke zwarte pik ook in haar geile spleet wil hebben. Ze ontvangt hem met gespreide dijen en hij stoot zijn dikke pik in haar geile en natte spleet.





Er fickt sie mit heftigen Stößen. Immer wieder jagt er seinen mächtigen Speer in ihr Loch, und bei jedem Stoß stöhnt Claudia lauter auf. Wenn sie geahnt hätte, daß der Schwarze ein so guter und ausdauernder Ficker wäre, hätte sie ihn schon längst einmal in ihre Wohnung eingeladen. Aber ab heute weiß sie ja, an welcher Tür sie klingeln muß, wenn sie Lust auf einen harten und dicken Mönnerschwanz hat. Seine Stöße werden jetzt immer schneller und intensiver, und dann kommt es Claudia. Ihr Körper verfällt in konvulsivische Zuckungen, und sie schreit ihre Lust laut heraus.

He fucks her with wild strokes. Again and again he thrusts his gigantic cock into her hole and Claudia moans at every stroke. If she had known that the black boy was such a good lover she had invited him oftener in her flat. But now she knows whose bell she must ring when she needs a hard and thick tool. Now his penis-strokes become faster and wilder, then Claudia falls in ecstasy. Her body trembles convulsively and she loudly screams with lust.

Il lui donne de forts coups de pénis. Sans cesse il pousse son grand dardillon dans le con et à chaque coup Claudia, gémit plus fort. Si elle aurait su que le noir est un si bon baiseur, elle l'aurait invité plus tôt dans son lit. Mais à partir d'aujourd'hui elle sait à quelle porte elle doit sonner si elle a besoin d'un gros braquemard raide. Les mouvements du gars deviennent de plus en plus fougueux et enfin Claudia radine. Elle tombe en extase et est secouée par de forts convulsions.

Hij neukte ze met lange krachtige stoten. Steeds weer jaagt hij zijn dikke pik in de geile en natte spleet en bij elke stoot kreunt ze steeds harder. Wanneer ze geweten zou hebben dat hij zo'n goede neuker was, dan zou ze hem al lang in haar woning uitgenodigd hebben. Maar vanaf vandaag weet ze aan welke deur ze moet gaan bellen om te gaan neuken. Zijn stoten worden steeds sneller en steeds harder, totdat ze dan wild schreeuwend en bevend klaar komt. Haar heel lichaam was aan het beven en trillen en ze schreeuwde haar orgasme ongeneerd eruit.





Dann spürt sie, wie auch sein Schwanz in ihrem Inneren zu zucken beginnt. Sofort nimmt sie ihn aus ihrer Votze. „Mach dich selbst fertig“, meint sie. „Ich will sehen, wie du deinen mächtigen Schwanz wichst und wie dein Saft auf mich spritzt.“

Then she feels that also the cock in her belly begins to palpitate. At once she draws it out. "Do it by yourself" she says. "I will see how you massage your thick tool and how your seed comes out."

Puis elle sent que le braquemard commence à palpiter dans son corps. Sans hésiter elle le tire dehors. «Fais-le toi-même» dit-elle, «je veux voir comment tu masses ton pénis et comment ton foutre jaillit».

Dan voelde ze dat ook de pik in haar spleet begint samen te trekken. Meteen neemt ze hem uit haar spleet. „Maak je maar klaar. Ik wil zien hoe jouw dikke pik spuit. Begin maar af te trekken en dan spuit je op mij.“

Er nimmt seinen dunklen Pint in die Hand und beginnt eifrig zu wischen. Schon nach wenigen Bewegungen schießt der Samen wie bei einer mächtigen Explosion aus ihm heraus. Die schleimige Flüssigkeit tropft auf die weit geöffnete Votze von Claudia und bedeckt ihre Schamhaare. Er selbst verreibt den dicken Saft in ihrer Votze und bringt sie damit noch einmal zum Erbeben. „Bei unserer nächsten Orgie bist du gleich von Anfang an dabei“, versichert sie ihm, „– als Vierter im Bunde.“

He takes his penis in his hand and ardently begins to massage. Already after some motions the seed squirts out like an eruption. The hot pap drops at the gaping cunt and covers her pubic hair. He distributes the cream in her crotch and drives her once again into a high-light. "In the next orgy you will participate since the beginning" she assures him, "as our fourth man."

Il prend son pénis noir dans la main et le malaxe passionnément. Après quelques mouvements déjà le foutre jaillit comme un jet d'eau. La bouillie blanche dégoutte sur la cramouille ouverte de Claudia et couvre les poils du pubis. Il distribue la crème dans le con et l'excite avec ça encore une fois. «A la prochaine partouze tu participeras» assure-t-elle, «tu seras le quatrième homme.»

Meteen neemt hij de donkere pik in zijn hand en begint ijverig af te trekken. Na een paar bewegingen spuit het sap er al uit. Het slijmige sap kletst op haar wijd geopende spleet en bedekt haar schaamhaar. Dan wrijft hij zijn sperma over haar spleet en daardoor komt ze weer klaar. „Bij de volgende orgie ben je er meteen van het begin af aan erbij“, zegt ze gelukkig glimlachend.



Ein müdes Ehepaar



Hannelore sitzt wie fast jeden Abend da und strickt. Rudi sitzt neben ihr und liest. Sie sind jetzt fast zehn Jahre verheiratet, und von Jahr zu Jahr wurde Rudi ruhiger im Bett. Am Anfang trieben sie es jeden Abend, aber das ist schon lange her, heute ist Hannelore froh, wenn er einmal in der Woche mit ihr bumst, aber auch das wird immer seltener. Dabei ist sie noch immer scharf, und wenn Rudi mal in Fahrt ist, dann bringt er noch ganz schön was, aber sie sind irgendwie müde, es fehlt der Reiz.

Like every evening Hannelore is sitting there and knits while Rudi is reading. Since ten years they are married and year after year it has become more tranquil in their bedroom. In the beginning they did it every evening but now Hannelore is happy if he fucks her once a week but also this is rare. Nevertheless she is very often lecherous and if Rudi is excited he is rather good but anyway they are tired, they miss the fascination.

Comme chaque soir Hannelore est assise et tricote. Rudi à côté d'elle lit. Ils sont mariés depuis presque dix ans et an par an ils sont devenus plus calmes au lit. Au debut ils ont fait l'amour chaque soir mais aujourd'hui Hannelore est contente si son mari la baise une fois par semaine, mais aussi cela est plutôt rare. C'est vrai, elle est encore lubrique et quand Rudi est à l'aise il est un bon amant, mais ils sont devenus las, il manque la stimulation.



Hannelore zit elke avond en is aan het breien. Rudi zit naast haar en is aan het lezen. Ze zijn bijna tien jaar getrouwd en van jaar tot jaar werd Rudi steeds rustiger in bed. In het begin deden ze het elke dag met elkaar, maar dat is al lang geleden. Tegenwoordig is ze blij wanneer hij een keer in de week met haar gaat neuken, maar ok dat wordt nog minder. Daarbij is ze nog steeds erg geil en wanneer hij in vaart is dan kan hij haar nog erg goed een orgasme geven, maar ze zijn daarin al erg moe geworden.

Als Rudi schließlich den Fernseher anmachen will, protestiert sie laut: „Dir könnte auch mal was anderes einfallen.“ Einen Augenblick stutzt er, dann hat er begriffen. Er streicht über ihre Oberschenkel und schiebt den Rock ein wenig höher. „Meinst du sowas?“

When Rudi finally will view something on television she loudly protested: "You could really think about other things." He hesitates for a moment, then he has understood. He passes his hand over her thighs and slides the skirt higher. "Do you mean that?"

Quand Rudi veut mettre en marche la télévision Hannelore proteste: «Tu pourrais aussi penser à autre chose». Il hésite un moment puis il a compris. Il passe la main sur les cuisses de sa femme. «Tu penses à ça?»

Toen Rudi tenslotte de tv aan wil gaan maken, protesteert ze hard. „Je kan toch wel iets anders gaan doen als tv kijken“. Hij aarzelt en dan begrijpt hij het. Hij streelt over haar dijen en schuift haar rok een beetje omhoog. „Bedoel je zoiets?“



„Zum Beispiel“, sagt sie und spreizt ihre Schenkel. Seine Hand wandert weiter nach oben, plötzlich stutzt er und schaut ihr zwischen die Beine. „Oh“, meint er erstaunt, „du hast ja gar kein Höschen an. Das finde ich ja richtig geil und pervers.“

“For example” she says and straddles her legs. His hand wanders higher, suddenly he stops and looks between her thighs. “Oh” he says very astonished, “I see you don’t wear any pants. That’s really randy and perverse.”

«Par exemple» dit-elle et écarte les cuisses. Il passe sa main plus haut, soudain il sursaute et regarde. «Oh, tu ne portes pas de culotte» dit-il étonné, «je trouve ça vraiment pervers.»

„Ja“, zegt ze en spreidt haar dijen. Zijn hand glijdt verder omhoog. Plotseling krijgt hij grote ogen en hij kijkt onder haar rok. „Oh, je hebt helemaal geen slip aan. Dat vind ik erg geil“, zegt hij met grote verbazing.



Hannelore hat ihr Strickzeug beiseite gelegt und sitzt jetzt mit weit gespreizten Beinen da, ihre Möse ist völlig nackt und offen. Rudi beugt sich hinüber zu ihr, zieht mit beiden Händen ihre Schamlippen auseinander und leckt ihre rosige Spalte, die schon ganz feucht ist.

Hannelore has stopped knitting and is sitting there with straddled legs and uncovered cunt. Rudi bends down over her, spreads out her wings of the vulva and passes his tongue through her wet cunt.

Hannelore est assise les jambes ample-ment écartées et sa cramouille est complètement découverte et ouverte. Rudi se baisse sur elle, sépare en tirant avec deux mains les lèvres de la vulve et glisse la langue à travers la figue humide.

Hannelore heeft haar breispullen opzij gelegd en zit nu met wijd gespreidde dijen. Haar spleet is helemaal naakt en open. Rudi buigt zich erover en trekt met beide handen haar schaamlippen uit elkaar en likt over de rose kut, die al lang nat is van verlangen.





Hannelore genießt eine Zeitlang die aufreizende Zunge ihres Mannes, dann möchte auch sie ihn schmecken. Sie macht seine Hose auf, holt den halb erregten Pint heraus, kniet vor ihm nieder und nimmt ihn voll in den Mund. Voll Inbrunst saugt sie an der herrlichen Lutschstange.

Hannelore enjoys for a while her husband's exciting tongue, then she will taste him, too. She opens his trousers, draws the half stiff tool out, kneels down and sticks it into her mouth. With great pleasure she begins to suck it.

Hannelore jouit de la langue chaude de son mari, puis elle veut le goûter aussi. Elle ouvre le pantalon, met le braquemard mi-raide dehors et le met profondément dans la bouche. Avec grande passion elle suce le merveilleux instrument.

Hannelore geniet een tijdlang van de heerlijke tong van haar man, maar dan wil ze hem ook proeven. Ze maakt zijn broek open en haalt zijn pik eruit, gaat voor hem knielen en neemt hem vol in haar mond. Meteen begint ze eraan te zuigen en te likken.





Es ist gar nicht mehr so einfach, seinen Schwanz richtig zum Stehen zu bringen. Früher brauchte sie kaum etwas zu machen, da war er immer steif, wenn er mit ihr bumsen wollte. Heute ist das nicht mehr selbstverständlich. Sie massiert ihn jetzt eifrig mit der Hand, aber er will sich nicht so richtig aufstellen. Seine Hand wühlt währenddessen in ihrer Votze und bringt sie hoch. „Komm, leck mich noch mal“, bittet sie ihn, „du weißt ja, das habe ich am liebsten.“ Sofort versenkt er wieder sein Gesicht in ihre Möse und leckt durch ihre Spalte und über ihren geschwellenen Kitzler.

It is not so easy to make his penis grow. Some years ago she didn't need to make efforts, it always was stiff when he would fuck her. Now it is more difficult. She ardently massages his penis with her hand but it doesn't get hard. During this time he is digging with his hand in her crotch. "Suck me again" she asks him, "you know that I like that very much." At once he presses his face again against her cunt and massages her swollen clitoris with his tongue.



Ce n'est pas si simple de stimuler son pénis. Jadis elle n'avait pas beaucoup à faire, à cette époque-là il était toujours raide quand il voulait faire l'amour avec elle. Maintenant c'est plus difficile. Elle le malaxe ardemment avec la main mais il ne s'érige pas tellement. Pendant ce temps il fouille avec la main dans la cramouille de sa femme. «Allez, suce ma moule encore un fois, tu sais que j'aime ça.» Sans hésiter il plonge le visage dans la cramouille et passe la langue é travers la moule gonflé et sur la cliquette.

Het is helemaal niet meer zo eenvoudig om zijn pik weer stijf te krijgen. Vroeger had ze daarvoor niet erg veel tijd nodig en hij was steeds klaar om te gaan neuken. Tegenwoordig lukt dat niet meer. Dan masseert ze hem ijverig met haar hand, maar hij wil niet erg stijf gaan worden. Zijn hand woelt ondertussen in haar spleet en maakt ze steeds geiler. „Lik me toch nog een keer. Je weet dat ik dat erg graag heb.“ Meteen drukt hij zijn gezicht weer tussen haar dijen en likt over haar natte spleet en de dikke klitoris, die daardoor steeds harder wordt.





Sie spürt, wie ihr kalte und heiße Wellen über den Körper jagen bei seiner aufreizenden Leckerei. Er kann sie immer noch ganz schön anmachen damit. Aber sie hält sich zurück, sie möchte es genießen und noch nicht so schnell kommen. Dann leckt er auch ihre hintere Kerbe. Er zieht die Arschbacken weit auseinander, leckt mit der Zunge über ihre kleine Rosette und stößt dann mit der Zungenspitze in das kleine Loch. Hannelore stöhnt laut auf, dann will sie sich wieder um seinen Schwanz bemühen. Schließlich möchte sie heute abend noch einen fetten Pint in ihrer Möse spüren. Sie leckt so lange, bis er endlich steif ist.

She feels hot and colds thrills running over her back. She finds sucking very exciting, it stimulates her extremely. But she keeps herself back, she wants to enjoy it. Then he passes his tongue over her rosette and sticks the end of his tongue into the tiny arse-hole. Hannelore loudly gasps with lust before she is looking again after his tool. Finally she wants to feel this evening a thick penis in her cunt. She sucks it so intensely that at last his penis get stiff and hard.

Elle sent des vagues chaudes et froides sur son dos. Cela l'excite extrêmement. Mais elle se retient encore, elle veut savourer cela et ne pas avoir aussitôt son orgasme. Puis il passe la langue aussi sur le cul de sa femme. Il sépare en tirant les fesses et pousse le bout de la langue dans le mince trou de cul. Hannelore gémit très fort, puis elle veut s'occuper à nouveau avec le braquemard. Finalement elle veut le sentir encore ce soir dans son con. Elle le suci si longtemps jusqu'il est devenu raide.

Ze voelt hoe de hete en koude rillingen over haar lichaam lopen door zijn heerlijke likken. Maar ze beherst zich, want ze wil ervan genieten en niet zo snel klaar komen. Dan begint hij ook aan haar strontgaatje te likken. Hij trekt haar billen uit elkaar en stoot zelfs de punt van zijn tong een beetje naar binnen. Hannelore begint harde te kreunen en te zuchten. Dan wil ze weer zijn pik hebben. Tenslotte wil ze vanavond zijn pik in haar spleet voelen. Ze likt er nu zolang aan totdat hij helemaal stijf en hard is.

Aber noch immer ist er nicht so, daß er sie richtig stoßen könnte. Deshalb möchte Rudi sie zuerst mit dem Mund fertigmachen. Wieder versenkt er sein Gesicht in ihrer Möse, und diesmal leckt er ganz gezielt ihre Spalte entlang, bis er auf ihrem dicken Kitzler verweilt. Er weiß, daß es die empfindlichste Stelle einer Frau ist, und er bearbeitet ihn mit schnellen und harten Zungenschlägen. Schließlich verkrampft sich ihr Körper und entspannt sich dann in einem bebenden Orgasmus.

But it still hasn't reached its full size, that's why Rudi will satisfy her at first with his mouth. So he presses his face again against her crotch and passes his tongue carefully between the wings of the vulva and the swollen clitoris. He knows that this is his wife's sensible point, so he massages the clitoris with hard tongue-strokes. Finally her body gets stiff and she relaxes in a very strong orgasm.

Mais encore il n'est pas capable qu'il pouvait la baiser. C'est pourquoi Rudi veut la satisfaire d'abord avec la langue. Il presse son visage à nouveau contre la cramouille ouverte de sa femme et passe la langue à travers la moule et s'arrête sur la cliquette dure. Il sait que cela est le point le plus sensible d'une femme et il le traite avec de forts coups de langue. Finalement elle se crispe et est secouée par un très fort orgasme.

Maar hij is nog steeds niet zo stijf dat hij daarmee zou kunnen gaan neuken. Daarom wil Rudi haar eerst eens met zijn mond klaar gaan maken. Weer drukt hij zijn gezicht tussen haar dijen maar deze keer likt hij veel intensiever eraan en bewerkt haar dikke klitoris veel meer met zijn tong als zoeven. Met harde tongslagen trommelt hij op haar gevoeligste instrument en dan begint haar lichaam zich te verstijven en krijgt dan een bevend en trillend orgasme.







Als sich Hannelore wieder beruhigt hat, lutscht sie Rudis Schwanz so lange, bis er so groß und dick ist, daß er ihn in ihre immer noch geile Votze schieben kann. Sie legt sich mit breiten Beinen auf die Lehne des Sessels, und Rudi schiebt seinen Schwanz im Stehen in ihr Loch.

After having recovered she sucks Rudi's tool so intensely that at last it is so hard and stiff that he can thrust it into Hannelore's still greedy hole. With straddled legs she is sitting on a chair and Rudi pushes his hard instrument into her crotch.

Quand Hannelore est revenu de son extase elle suce le braquemard de Rudi si longtemps qu'il est enfin prêt pour le mettre dans le juteux trou de con. Les jambes écartées elle s'installe dans un fauteuil et Rudi pousse le dard profondément dans la cramouille.

Nadat Hannelore weer een beetje is bijgekomen, likt ze zolang aan zijn pik, totdat hij helemaal stijf en hard is en hij hem in haar natte en geile spleet kan gaan schuiven. Ze gaat met gespreide dijen op de stoel liggen en dan schuift hij zijn dikke en lange pik in haar geile spleet.





Sie spürt, wie er immer weiter eindringt, bis ihre Höhle voll ausgefüllt ist, und sie genießt den festen Mast in ihrem Inneren. Dann beginnt er sie zu ficken. In gleichmäßigem Rhythmus stößt er seinen Pint in ihr Loch und bringt sie zum Stöhnen.

She feels how it penetrates her until her crotch is filled out with the hard instrument which she enjoys very much. Then she begins to fuck. Rhythmically he pushes his tool into her cunny-hole and makes her moan with lechery.

Elle sent qu'il pénètre de plus en plus profond et elle jouit du gros dardillon dans son trou. Puis il commence à bouger. Avec des coups rythmiques il pousse le braquemard toujours à nouveau dans le trou de con et la fait gémir de volupté.

Ze voelt dat hij steeds dieper in haar spleet dringt, totdat hij or helemaal in zit. Dan begint hij ze te neuken. Eerst langzaam, maar dan steeds sneller en zij begint weer te kreunen en te zuchten. Wanneer hij aan het neuken is dan kan hij zich goed beheerzen en hoeft niet meteen te spuiten.





Dann wechseln sie die Position. Diesmal setzt sie sich auf ihn und schiebt sich den herrlichen Pint in ihr Loch. Und während sie zurückgelehnt auf ihm liegt, stößt er mit aller Macht seinen Schwanz von unten in ihre Möse, bis es ihr kommt.

Then they change the position. This time she is sitting at him and impales herself with the magnificent cock. While she is leaning back he violently thrusts his hard cock from below with strong penis-strokes into her cunt until she is coming.

Puis ils changent la position. Cette fois elle se met sur lui et s'empâle elle-même avec le fameux dardillon. Et pendant qu'elle est assise sur lui il lui donne de si forts coups de pénis d'en bas qu'elle radine bientôt.

Dan wisselen ze het standje. Deze keer zit zij op hem en schuift de heerlijke pik in haar geile en natte spleet. Terwijl zij zich naar achter leunt stoot hij van beneden krachtig toe, totdat ze weer wild bevend en trillend een schreeuwend en kreunend orgasme krijgt.







Dann nimmt er sie wieder von oben, stößt seinen Mast heftig in ihre Höhle, und es macht ihm Spaß zu sehen, wie seine Frau unter ihm erzittert und ihn noch mehr antreibt. Ihre Geilheit regt ihn ungeheuer an, und er spürt, wie der Samen in ihm hochsteigt.

Then he takes her from above again, rams his stiff tool deep into her greedy cunny-hole and with pleasure he sees how his wife is trembling under his strokes, stimulating him so extremely. Her lechery excites him enormously and soon he feels that his seed mounts in his penis.

Puis il la prend par devant, avec beaucoup d'ardeur il pousse le dardillon dans le trou de con et il aime voir comment sa femme tremble et palpite au-dessous de lui. La lubricité de sa femme le stimule énormément et il sent que le foutre commence à monter.

Dan neemt hij ze weer van boven, stoot zijn pik weer in de natte spleet en het maakt hem plezier om toe te kijken hoe zijn vrouw op zijn stoten reageert. Haar geilheid maakt hem tenslotte ook geil en hij voelt hoe het sap al in zijn pik omhoog stijgt.

„Mir kommt es jetzt auch“, preßt er keuchend hervor, dann schießt auch schon der heiße Saft aus ihm heraus und füllt ihre Höhle an, bis sie überschwemmt und der weiße Glibber in langen Schlieren an ihren Oberschenkeln herunterläuft. „Das ist wirklich der beste abendliche Zeitvertreib, den es gibt“, meint Rudi, als er wieder schnaufen kann. „Eigentlich könnten wir das ruhig öfter machen. Und jetzt bin ich auch so richtig entspannt und müde.“ Hannelore stimmt ihm lächelnd zu.

„I am coming now“ he says with a hoarse voice, then the hot seed squirts out and overflows the crotch and covers in white streams her thighs. „This is really the best evening-pastime I know“ says Rudi out of breath. „We should do it oftener. Now I am very tired and relaxed.“ Hannelore agrees smilingly.

«Je vais radiner maintenant» dit-il d'une voix enrouée et une seconde plus tard la bouillie chaude jaillit, s'écoule dans la cramouille, l'inonde et sort en grosses gouttes et couvre les cuisses de Hannelore. «C'est vraiment le plus beau passe-temps que je puisse imaginer» dit Rudi au bout de souffle. «On devrait le faire plus souvent. Et maintenant je suis vraiment détendu et fatigué.» Hannelore donne son consentement en souriant.

Dan trkte zijn lichaam zich samen en meteen schiet het hete sap uit zijn dikke pik en vult de spleet van zijn geile vrouw. Maar het is zoveel dat de rest langs haar dijen weer omlaag loopt. „Dat is de beste tijdverdrijf die men zich avonds voor kan stellen“, zegt zij en kijkt hem erg gelukkig aan. „Dat kunnen we we rustig elke avond gaan doen“, zegt ze dan verder. Rudi glimlacht alleen maar gelukkig.



Eine Neuheit besonderer Art!

**In diesem Heft werden Träume wahr
von südlichen Stränden und von heißen**

ab sofort in Ihrem Sex-Shop!



**Nächten in Rio! — Ein Heft für Freunde
des Besonderen, ein Heft für Männer und
Frauen, die Spaß haben an der Schönheit
und Exotik südländischer Frauen.**